

W110 höher legen

Post by "Elchtest" of Jul 15th 2020, 4:36 pm

[Quote from Flossenrot](#)

Bei den Reifen ist alles eine Sache der Perspektive.

Ich habe nun meine uralten (29 Jahre) Uniroyals 185 SR 14 durch Barum 185 R14 C 102/100 ersetzt . Das ist natürlich eine Transportergröße , aber auch für einen T2 Bulli gut, der ja die gleiche Gewichtsklasse wie ein Heckflosse hat.

Hatte mir die Reifen aber auch erst einmal zugelegt, um etwas Kilometer nach der langen Standzeit auf das Auto zu bringen, dafür reicht es.

Und verglichen mit den Uralt Uniroyals (mit denen ich noch TÜV bekommen hatte, hatten halt noch Profil) ein Gedicht.

Tja, Uli,

das Alter der Reifen ist kein Problem, solange sie keine Risse, Beulen oder sonstige Schäden aufweisen. Ich habe auch noch über 20Jahre alte Reifen gefahren, die waren nur bei Nässe brandgefährlich.

Früher hat man Reifen sogar abgelagert (bis in die 60iger, damit sie stabil wurden.

Ich staune oben bloß über 195R15; die sind zu breit und zu "hoch" (also der Durchmesser ist zu groß) für die Höhe. Mal abgesehen davon, dass der Tacho nacheilen würde.

Die müssen ja bei Vollbelastung im Kotflügel schleifen bei Volleinschlag.

Das höchste der Gefühle waren bei der kleine Flosse 185R14.

Bei der großen Flosse waren es immer noch 205/70R14, aber die Flankenhöhe ist kleiner als bei 195R14 (sogar als 185R14),.

Wobei 195Rund 184R immer die Flankenhöhe 82% haben, 185/80R... dann 80%.

Gruß

Christian